

## 746953-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Öffentlichkeitsarbeit – Erstellung eines Leitfadens „Wegweiser für inklusives Planen und Kommunizieren“

OJ S 238/2024 06/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Finanzbehörde Hamburg

E-Mail: [ausschreibungen@fb.hamburg.de](mailto:ausschreibungen@fb.hamburg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Erstellung eines Leitfadens „Wegweiser für inklusives Planen und Kommunizieren“

Beschreibung: Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) - Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen - als Auftraggeberin (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages mit dem Titel „Erstellung eines Leitfadens - Wegweiser für inklusives Planen und Kommunizieren“ mit begleitendem Beteiligungs- und Sensibilisierungsprozess. Inhalt des Vertrages ist die Erstellung eines Leitfadens, eines Informationspapiers sowie eines Online-Auftritts auf der Hamburg Webseite zum Thema „Inklusives Planen und Kommunizieren“ mit begleitendem Beteiligungs- und Sensibilisierungsprozess. Der Erstellungsprozess, als wichtige Sensibilisierungsmaßnahme, und die Endprodukte sollen die Kompetenzen der Planenden (Fachbehörden und Bezirke) im Bereich Planen und Kommunizieren langfristig stärken und dazu führen, dass inklusive Belange früh-zeitig in Stadtentwicklungsprozesse integriert werden. Langfristig sollen städtische Lebensbereiche geschaffen werden, welche die freie Entfaltung sowie soziale Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen ermöglichen.

Kennung des Verfahrens: 38c8d46e-b0d6-496b-b192-afcea9d90a1d

Interne Kennung: FB 2024001717

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: In der Regel müssen Sie Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren rügen, damit ihr Nachprüfungsantrag zulässig ist. Entsprechend sind folgende Rügefristen zu beachten: Soweit Sie Verstöße gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt haben, müssen Sie diese gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen rügen, vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen Sie bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, zur Angebotsabgabe oder zur Abgabe der Teilnahmeanträge gegenüber dem Auftraggeber zu rügen, vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen Sie spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung, zur Angebotsabgabe oder zur Abgabe der Teilnahmeanträge gegenüber dem Auftraggeber rügen, vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 3. Für den

Nachprüfungsantrag gelten folgende Fristen: 15 Kalendertage, nachdem Ihnen die Mitteilung zugegangen ist, dass wir Ihrer Rüge nicht abhelfen wollen, vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. GWB. 30 Kalendertag im Falle einer fehlenden Bekanntmachung des öffentlichen Auftrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB , nachdem Sie von uns über den Abschluss des Vertrags informiert wurden, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss, vgl. § 135 Abs. 2 GWB.

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79416000 Öffentlichkeitsarbeit

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

#### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 217 000,00 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Erstellung eines Leitfadens „Wegweiser für inklusives Planen und Kommunizieren“

Beschreibung: Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) - Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen - als Auftraggeberin (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages mit dem Titel „Erstellung eines Leitfadens - Wegweiser für inklusives Planen und Kommunizieren“ mit begleitendem Beteiligungs- und Sensibilisierungsprozess. Inhalt des Vertrages ist die Erstellung eines Leitfadens, eines Informationspapiers sowie eines Online-Auftritts auf der Hamburg Webseite zum Thema „Inklusives Planen und Kommunizieren“ mit begleitendem Beteiligungs- und Sensibilisierungsprozess. Der Erstellungsprozess, als wichtige Sensibilisierungsmaßnahme, und die Endprodukte sollen die Kompetenzen der Planenden (Fachbehörden und Bezirke) im Bereich Planen und Kommunizieren langfristig stärken und dazu führen, dass inklusive Belange früh-zeitig in Stadtentwicklungsprozesse integriert werden. Langfristig sollen städtische Lebensbereiche geschaffen werden, welche die freie Entfaltung sowie soziale Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen ermöglichen.

Interne Kennung: 2561b43e-a4f1-4554-8513-81046c2a084b

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79416000 Öffentlichkeitsarbeit

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/05/2025

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung RUS-Sanktionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/2299012e-ea24-4243-868d-f8996a0a4717/suitabilitycriteria>. Die

nachstehend geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind dem Angebot bzw. den Teilnahmeanträgen beizufügen oder während der elektronischen Angebotsabgabe bzw. der Abgabe der Teilnahmeanträge anzugeben. Darüber hinausgehende Informationsunterlagen sind nicht erwünscht. Fremdsprachige Bescheinigungen bedürfen einer Übersetzung in die deutsche Sprache. Das Fehlen oder die Unvollständigkeit auch nur einer der Unterlagen, Angaben, Erklärungen und Nachweise kann zum Ausschluss des Bieters vom weiteren Vergabeverfahren führen. Dies gilt ebenfalls für die unter III.1.2) und 3) geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise. Eignungsvordruck (Vergabevordruck 04) Der den Vergabeunterlagen beigelegte Vordruck ist dem Angebot bzw. den Teilnahmeanträgen vollständig ausgefüllt beizufügen. Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt, die Angaben durch Registerabfragen zu verifizieren, etwa durch eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (WRegG v. 18.07.2017, BGBl. I S. 2739), von in anderen Staaten niedergelassenen Bietern wird ggf. eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes gefordert. Die Ausfüllhinweise auf der ersten Seite des Vordruckes sind zwingend zu beachten. 1) Angaben für Registerabfragen (innerhalb des Eignungsvordruckes, Vergabevordruck 04): Es sind sämtliche geforderte Angaben für Registerabfragen an den vorgesehenen Stellen im Eignungsvordruck zu hinterlegen. Dazu zählen die vollständige Angabe des Unternehmens, des Sitzes und der Rechtsform, die vollständigen Daten der Geschäftsführung bzw. der verantwortlich handelnden Personen, Angabe des Registergerichts oder Genehmigungsbehörde, die Handelsregisternummer oder Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde, sowie die zutreffenden Steuernummern. 2) Unter Ziffer 3 des Eignungsvordruckes sind Angaben zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB zwingend zu machen. 3) Unter Ziffer 4 des Eignungsvordruckes sind folgende Angaben zu den Ausführungsbedingungen nach den §§ 3, 3a, 3b und 7 des Hamburgischen Vergabegesetzes zwingend zu hinterlegen: Tariftreue und Mindestlohn nach § 3 HmbVgG: Es ist zu erklären, dass im Fall der Auftragserteilung das Tarifvertragsgesetz, das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz und andere gesetzlichen Bestimmungen über Mindestentgelte beachtet werden. Des Weiteren ist die Entlohnung der Beschäftigten anhand der ggf. gültigen allgemeinverbindlichen Mindestlohntarifverträge oder spezifischen Tarifverträgen aufzuschlüsseln. Es ist zu erklären, ob bei Einsatz (auch falls bei Angebotsabgabe noch nicht vorgesehen) von Leiharbeitern und Unterauftragnehmern die vorgenannten Mindestentgelte und Tarifentgelte ebenfalls Beachtung erfahren. Es ist zu erklären, dass prüffähige Entgeltabrechnungen bereitgehalten und auf Verlangen vorgelegt werden, sowie dass die Beschäftigten auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen wurden. Sonstige Angabe nach § 7 HmbVgG: Die Erklärungen zur ordnungsgemäßen

Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen, die Erklärung zur alleinigen Übertragung von Leistungen an Unterauftragnehmer, welche sich zur Einhaltung der §§3, 3a, 5 und 10 HmbVgG (auch falls bei Angebotsabgabe bzw. Abgabe der Teilnahmeanträge noch kein Einsatz vorgesehen ist), sowie die übrigen Erklärungen sind vollständig bei Angebotsabgabe vorzunehmen. 4) Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Unter Ziffer 1. Im Eignungsvordruck (Vordruck 04) sind Angaben zur Eintragung ins Handelsregister bzw. Angaben dazu, ob eine Eintragung im Handelsregister nicht verpflichtend ist, zu hinterlegen. 5) Eigenerklärung zum 5. RUS Sanktionspaket: Das beigefügte Formular ist vollständig ausgefüllt dem Angebot bzw. den Teilnahmeanträgen beizufügen. 6) Bietergemeinschaft: Sofern Sie als Bietergemeinschaft an der Ausschreibung teilnehmen möchten, reichen Sie zusätzlich zu dem Eignungsvordruck die Erklärung der Bietergemeinschaft ein. Den Vordruck können Sie den Vergabeunterlagen entnehmen (Vergabevordruck 12).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/2299012e-ea24-4243-868d-f8996a0a4717/suitabilitycriteria> Es sind die unter Ziffer 2 des Eignungsvordrucks (Vordruck 04) aufgeführten Angaben zu machen: Erklärung, dass der Bieter über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten verfügt, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen, Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Drei geeignete Referenzen

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/2299012e-ea24-4243-868d-f8996a0a4717/suitabilitycriteria> Es sind die unter Ziffer 2 des Eignungsvordrucks (Vordruck 04) aufgeführten Angaben zu machen: Erklärung, dass der Bieter über die erforderlichen personellen und technische Mittel sowie ausreichend Erfahrung verfügt, um den Auftrag in der geforderten Qualität durchzuführen. Bestätigung, dass der Bieter in den letzten drei Jahren vergleichbare Leistungen durchgeführt hat. Zum Nachweis Ihrer Eignung sind drei Referenzen zu bisher durchgeführten Leistungen ähnlicher Art und ähnlichen Umfangs der letzten drei Jahre vorzulegen. Diese können für öffentliche sowie für nicht öffentliche bzw. privatwirtschaftliche Auftraggeber durchgeführt worden sein. Bei diesen aussagefähigen Referenzen sind jeweils anzufügen: o Art der Leistung o Auftragszeitraum und -umfang, o AG mit Ansprechpartner/-in und Telefonnummer, o Auftragssumme o ggf. Endprodukte (Broschüren), o Projektbeschreibung: Herangehensweise, Ansätze, Umsetzungsschritte und Konzept der Bieter:innen zur Lösung der Aufgabe Falls zutreffend: Besondere Herausforderungen bei der Umsetzung oder Konzeptionsarbeit Darstellung und Begründung der gewählten Methoden und empirischen und /oder statistischen Verfahren Als fachlich vergleichbar werden Aufträge angesehen, die ebenfalls die Erstellung von Leitfäden, Handbücher und Planungsempfehlungen gem. dieser Leistungsbeschreibung in der geforderten Qualität, einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad und Umfang aufweisen und/oder die Auseinandersetzung mit dem Thema Inklusion verdeutlichen und/oder einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit der Bietenden für die ausgeschriebene Leistung ermöglicht. Dabei können auch Referenzen

zu durchgeführten Beteiligungsverfahren und Öffentlichkeits- bzw. Medienarbeit eingereicht werden. Zusätzlich zu dem ausgefüllten Eignungsvordruck sind folgende eignungsbezogenen Nachweise einzureichen: • Schriftliche Darstellung des Unternehmens nach den folgenden Gesichtspunkten: o Name, Adresse Hauptsitz o grobe Unternehmenshistorie o organisatorischer Aufbau o Anzahl und Qualifikation der fest angestellten Mitarbeiter:innen o Angaben über den Jahresumsatz, die Eigenkapitalentwicklung und -rendite der Bietenden in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, getrennt nach Jahren. o Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Jahresdurchschnitt beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen. Die Darstellung darf maximal 3 DIN A4 Seiten betragen. Darüber hinaus eingereichte Seiten werden nicht berücksichtigt. (exklusive Bilddarstellungen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/12/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1fbe17c6-f45a-45e8-80c0-6e53f02f5f21>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 19/12/2024

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1fbe17c6-f45a-45e8-80c0-6e53f02f5f21>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/12/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Finanzbehörde Hamburg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Finanzbehörde Hamburg

Registrierungsnummer: 84c45c8a-ba03-40cc-8f56-769ced65315a

Abteilung: Hamburgweite Dienste und Organisation

Postanschrift: Gänsemarkt 36

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20354

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Hamburgweite Dienste und Organisation

E-Mail: [ausschreibungen@fb.hamburg.de](mailto:ausschreibungen@fb.hamburg.de)

Telefon: +49 40428231386

Fax: +49 40427310686

Internetadresse: <https://hamburg.de/fb/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Registrierungsnummer: fc2a82a7-8962-48a4-bf78-45738e80fa10

Abteilung: Rechts- und Abgabenabteilung

Postanschrift: Postfach 30 17 41

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20306

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechts- und Abgabenabteilung  
E-Mail: [vergabekammer@fb.hamburg.de](mailto:vergabekammer@fb.hamburg.de)  
Telefon: +49 40428231690  
Fax: +49 40427923080  
Internetadresse: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/>  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

#### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

05694eee-f6d4-4849-b80e-6b3aa77dcfba-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Aufgrund von neuen Informationen, welche allen Teilnehmern zur Verfügung stehen müssen, ist eine Verlängerung der Abgabefrist von Teilnahmeanträgen nötig geworden.

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b07bd1db-a5ab-4437-8303-eac1a98baa46 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/12/2024 13:09:21 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 746953-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 238/2024  
Datum der Veröffentlichung: 06/12/2024